Newsletter unserer Community

Fakultät für Mathematik, UniWien

Ausgabe 8
April 25

Das Epos des „Herrn der CAGs“

CAG = curriculare Arbeitsgruppe

In diesem Studienjahr gibt es Arbeitsgruppen für den Master in Mathematik, den Bachelor Mathematical Foundations of Data Science; und Bachelor und Master für’s Lehramt.

Und der Thron des *Herrn der CAGs* fällt an **Roland Donninger**! Als SPL nimmt er ohne Rücksicht auf Verluste an **jeder einzelnen** CAG teil. Um Roland für seine immensen Bemühungen zu danken, schlage ich die Einrichtung einer letzten CAG im Sinne der britischen “Committees’ commitees” vor: die “CAG-CAG”:

“Eine CAG sie zu knechten,
sie alle zu finden
zur Mathe zu treiben
und ewig zu binden.”
— J.R.R. Tolkien, *Der Herr der CAG: Die Gefährten* (oder so)
.

Frewillige melden sich für die CAG-CAG. Es mangelt jedoch an Diversität; alle sind Franzosen.

An **ALLEN** CAGs teilzunehmen ist wahrlich eine Leistung epischen Ausmaßes. Und wer aufgepasst hat, hätte *seine Bestimmung gar vorhersehen* können.
Wie bei Tom Riddle, der zu Lord Voldemort wird, kann man – ohne irgendwas zu konstruieren – auch die Buchstaben in „Roland Donninger“ neu anordnen, und zwar zu

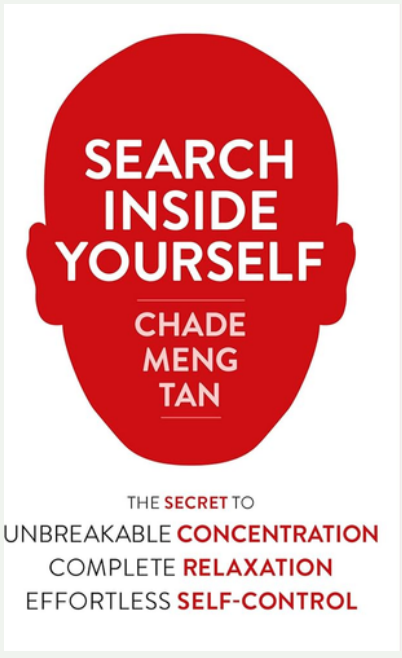
$(\text{Reign})^n$, Lord Nando!

(„Nando“ ist eine Ableitung des germanischen *nantha*, was „kühn/gewagt“ bedeutet.)
Wir gehen hier von n>0 aus.

Unser Lord Nando ist aber übrigens einer von den Guten – im Gegensatz zu den anderen fiktiven Lords da draußen …
Aber Spaß beiseite: ein riesengroßes Danke an Roland für all diese Arbeit für die Fakultät – du bist schon jetzt eine Legende!

Highlights

Kata Sebök aus der Didaktik-Gruppe organisiert Meditations-Einheiten für Fakultätsmitglieder. Kata übt sich seit ca. zwei Jahren regelmäßig in Meditation und hat auch schon mehrere Retreats zu stiller Meditation besucht. Eine super Gelegenheit, um runterzukommen, durchzuschaufen und Energie zu tanken!



An Evidenz zur Wirksamkeit von Meditation interessiert? Ab zum **Handapparat für Wohlbefinden und Selbstmanagement**: Ein Highlight ist Chade-Meng Tans **Search Inside Yourself** – ein Buch, das Achtsamkeit und emotionale Intelligenz mit Neurowissenschaften verbindet. Heraus kommen pragmatische Techniken für die persönliche und professionelle Entwicklung.
Das Buch steckt voller einfacher Tipps und Tricks um Emotionen zu kontrollieren, den Fokus zu schärfen und mit Mitgefühl zu führen. Definitiv einen Blick wert, wenn ihr praktikable, wissenschaftsbasierte Wege sucht, um euer Wohlbefinden im Job und darüber hinaus zu verbessern.

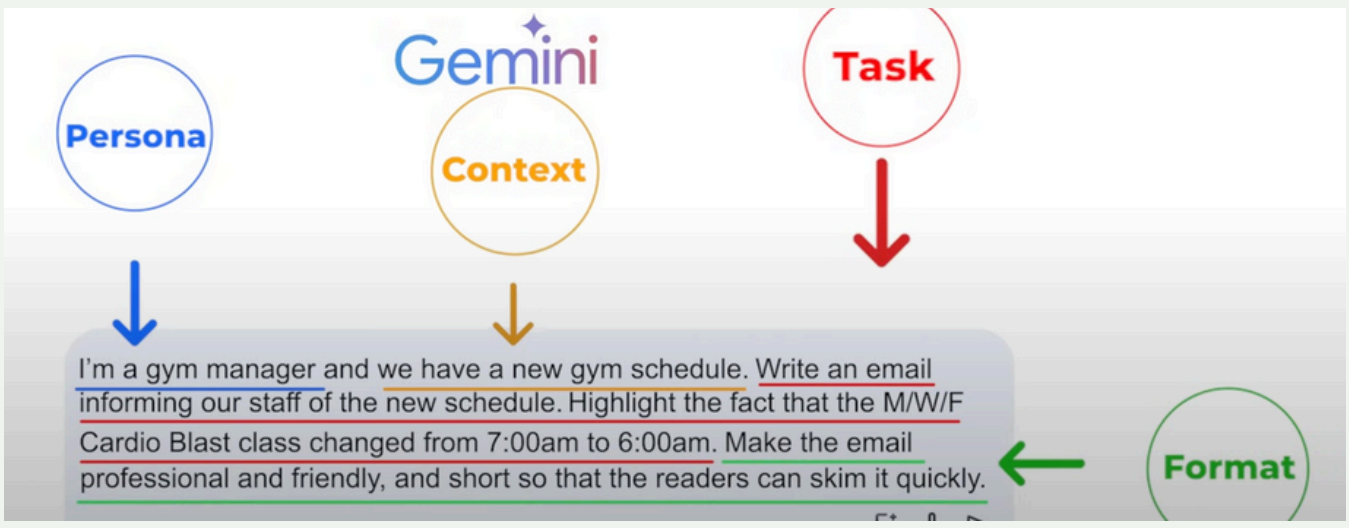
Antrittsvorlesung

Angelika Manhart hielt am 2. April ihre Antrittsvorlesung. Gratulation!

KI-Forum

Wenn ihr das meiste aus einem Chatbot rausholen wollt, hilft es, wenn ihr wisst, wie genau ihr mit ihm reden müsst – bzw. wie ihr ihm die richtigen Befehle – Prompts – gebt. Diesen Prozess nennt man **„prompt engineering“**.
Das Gute daran? Die tolle Tina Huang fasst Googles 8-Stunden-Kurs in einem 20-Minuten-Video zusammen:
https://youtu.be/p09yRj47kNM?si=T6PoEaEycz-bheOg

Einer der Kernpunkte ist im Bild unten zu sehen. (Und wer sich wundert: Gemini ist Googles Antwort auf ChatGPT.)



Und immer auch den Output checken!
Vor Kurzem hat ein Anwalt in den USA einen Akt mit 30 Fehlern, darunter erfundenen Fällen, eingereicht. (Chatbots erfinden immer wieder Infos, ein Phänomen, das „Halluzinationen“ genannt wird.)

Schickt mir Infos zu relevanten KI-Tools und -Tricks an sara.merino@univie.ac.at

Du möchtest die nächste Ausgabe des Newsletters übernehmen? Schreib mir eine Mail an sara.merino@univie.ac.at

Autorin: Sara Merino-Aceituno
Layout: Rossen Nenov
Übersetzung: Bettina Hiebl und Michael Dorninger